

Gerollte Gleitlager aus CuSn8-Bronze (wartungsarm) nach DIN ISO 3547 (DIN 1494)

Der Grundwerkstoff ist in allen drei Fällen derselbe. Die Lager werden aus einer verschleissfesten Kupfer-Zinn-Knetlegierung (CuSn8P) gerollt. Die hochwertige Phosphorbronze weist exzellente Gleiteigenschaften auf und ist besonders dann einzusetzen, wenn hohe Verschleiss- und Dauerfestigkeit sowie gute Korrosionsbeständigkeit gefordert sind (bei hoher Belastung gehärtete Wellen notwendig).

Chemische Zusammensetzung CuSn8P:

Kupfer	Cu	91.3 %
Zinn	Sn	8.5 %
Phosphor	P	0.2 %



GGT090 (Standard)

Buchsen mit Schmiertaschen sind Gleitelemente, die sich seit Jahren bewährt haben. Die Schmiertaschen, die bereits in die Bänder eingewalzt werden, sind über die gesamte Lauffläche gleichmässig verteilt. Vor der Montage der Welle mit Fett gefüllt, verhelfen sie der Lagerstelle zu einem gleichmässigen Fettfilm über die gesamte Lagerstelle.



GGT090L

Die gelochten Buchsen sind eine Weiterentwicklung der Buchsen mit Schmiertaschen. Sie sind mit einem genau festgelegten Lochmuster versehen, das mit Fett oder einer Paste gefüllt folgende Vorteile hat:

- die Laufzeit wird verlängert
- das Abschmierintervall vergrössert
- Schmutz und Abrieb in den Löchern gesammelt und
- das Verschleissverhalten deutlich verbessert



GGT090G

Im Unterschied zu der Baureihe GGT090 wurde hier Festschmierstoff in die rautenförmigen Schmiertaschen auf der Lauffläche eingebracht. Diese Einlagerung schafft selbst bei Ölmangel während der Inangansetzung gute Schmierbedingungen.

Eigenschaften

- kostengünstiger als gedrehte Buchsen
- Gewichtersparnis gegenüber gedrehten Buchsen
- minimaler Platzbedarf
- gut geeignet für Schwenk- wie auch Linearbewegungen
- hohe Belastbarkeit, daher besonders für Schwinglager geeignet
- geringe Empfindlichkeit gegen Stossbelastungen und Schwingungen
- geringe Empfindlichkeit in schmutziger Umgebung
- regelmässige Schmierung mit Fett oder Öl notwendig
- gute Beständigkeit gegen korrosive Medien
- mit grosser Verschleisstiefe auch für rauen Betrieb geeignet
- voll rezyklierbar

Technische Daten GGT090 und GGT090L

max. PV-Wert	geschmiert	PV	2,8 N/mm ² ×m/s
zulässige Lagerbelastung	statisch	p max	120 N/mm ²
	dynamisch		40 N/mm ²
zulässige Gleitgeschwindigkeit	geschmiert	v max	2 m/s
Härte		HB	110 bis 150
Zugfestigkeit			450 N/mm ²
Dehnung			40%
Temperaturbereich			-100 °C bis +200 °C
Wärmeausdehnungskoeffizient		α	18,5*10 ⁻⁶ K ⁻¹
Wärmeleitzahl		λ	58 W (m*K) ⁻¹
Reibungskoeffizient (je nach Betriebsbedingungen)		μ	0,08 bis 0,25

Technische Daten GGT090G

max. PV-Wert	geschmiert	PV	2,8 N/mm ² ×m/s
zulässige Lagerbelastung	statisch	p max	120 N/mm ²
	dynamisch		40 N/mm ²
zulässige Gleitgeschwindigkeit	geschmiert	v max	2,5 m/s
Härte		HB	> 110
Zugfestigkeit			450 N/mm ²
Dehnung			40%
Temperaturbereich			-100 °C bis +200 °C
Wärmeausdehnungskoeffizient		α	18,5*10 ⁻⁶ K ⁻¹
Wärmeleitzahl		λ	58 W (m*K) ⁻¹
Reibungskoeffizient (je nach Betriebsbedingungen)		μ	0,05 bis 0,25

Verfügbarkeit

Standardausführungen und Abmessungen aus Vorrat oder kurzfristig lieferbar.

Lieferformen

Zylindrische Gleitlagerbuchsen, Bundbuchsen, Anlaufscheiben und Gleitplatten

Auftragsbezogene Herstellung

Abmessungen die ausserhalb des Standardsortiments liegen oder Sonderteile, können wir nach Ihren Angaben oder Zeichnungsunterlagen liefern.

Anwendungen

Gelenklager bei Stoss- und Schlagbeanspruchung, Bau- und Landmaschinen, Hydraulikzylinder, Kraftwerkbau, Hebebühnen, Förderanlagen usw.



GGT Gleitlager AG
Meierskappelstrasse 3
CH-6403 Küsnacht am Rigi

+41 41 854 15 30
info@gleitlager.ch
www.gleitlager.ch

Haftungsausschluss

Diese technische Schrift wurde mit grosser Sorgfalt erstellt und alle Angaben auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Für etwaige fehlerhafte oder unvollständige Angaben kann jedoch keine Haftung übernommen werden. Die in der Dokumentation aufgeführten Angaben dienen als Hilfe bei der Beurteilung der Anwendungseignung des Werkstoffes. Sie beruhen auf Angaben der Materialhersteller und allgemein zugänglichen Veröffentlichungen. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Die Produkte bedürfen in jedem Einzelfall der anwendungsspezifischen Erprobung durch den Verwender. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen sind – auch ohne vorherige Ankündigung – stets vorbehalten, ebenso die Anpassung an sich ändernde Standards, Normen und Richtlinien.